

Bewerbung schreiben – Lebenslauf und Anschreiben passend verfassen

Check deine Chancen – das Anschreiben

Du weißt, was du kannst; dein Lebenslauf ist fertig – eine wichtige Sache fehlt noch. Das Anschreiben ist deine Chance, zu erklären, warum genau DU den Ausbildungsplatz oder den Job bekommen solltest.

AUFGABE 1 ★ ★

Kim braucht schon wieder deine Hilfe. Ohne dich bekommt Kim die Bewerbungsunterlagen wahrscheinlich nie fertig. Die Bestandteile von Kims Bewerbungsanschreibens sind durch einen PC-Fehler durcheinandergeraten. Du findest sie auf Seite 2.

- Ordne die Bestandteile der richtigen Reihenfolge nach und benenne sie.
- Vergleiche anschließend mit dem Praxisleitfaden (S. 5), den du schon vom Arbeitsblatt 2 kennst.
- Lies dir abschließend die Informationen auf Seite 4 im Praxisleitfaden durch und beurteile, ob Kims Anschreiben die Kriterien eines Anschreibens erfüllt.



Praxisleitfaden:
Bewerbung

AUFGABE 2 ★ ★ ★

- Nutze dein erworbenes Wissen und verfasse nun aus deiner persönlichen Sicht ein aussagekräftiges Anschreiben für eine der beiden Anzeigen des Arbeitsblatts 1.
- Tausche dein Anschreiben mit dem deinem Sitznachbarn oder deiner Sitznachbarin. Prüft es auf mögliche Fehler und korrigiert es anschließend. Ihr könnt euch dabei am Praxisleitfaden S. 4 orientieren.



- Beachte dabei auch, was du auf dem 1. Arbeitsblatt über deine Fähigkeiten und Kenntnisse erarbeitet hast.
- Nutze auch hierfür die Hinweise im Praxisleitfaden.

AUFGABE 3 ★ ★

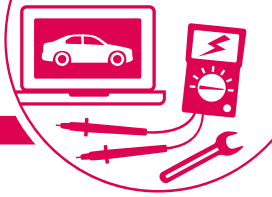
Heutzutage kann man sich auch immer öfter in einem Online-Portal oder per E-Mail bewerben. Da gibt es noch ein paar Aspekte besonders zu beachten. Lies die zehn Aussagen zur digitalen Bewerbung und entscheide: Stimmt das – oder nicht? Du solltest deine Entscheidung begründen können.

- Eine E-Mail ist ja lockerer, deshalb darf man mit „Hallo!“ beginnen.
- Der Betreff der E-Mail sollte die Stelle und deinen Namen enthalten.
- Ich kann meine Bewerbungsunterlagen einfach als Fotos vom Handy verschicken.
- Alle Dokumente sollten als eine einzige PDF-Datei verschickt werden.
- Wenn ich mich per Online-Formular bewerbe, brauche ich nicht alle Felder ausfüllen. Das Bewerbungsgespräch im Anschluss ist dann ausschlaggebend.
- Das Anschreiben schickt man in einer E-Mail und die Unterlagen danach in einer anderen.
- Am Ende der Bewerbungs-E-Mail steht „Mit freundlichen Grüßen“ – auch bei einer digitalen Bewerbung.
- Ein Emoji im Betreff macht die E-Mail freundlicher und fällt positiv auf.
- Bevor ich die E-Mail abschicke, sollte ich sie noch einmal auf Rechtschreibfehler prüfen.



Schon gewusst?

Ob Brief, E-Mail oder Online-Formular – eine Bewerbung ist immer eine Bewerbung. Der Ausbildungsbetrieb liest deine Bewerbungs-E-Mail genauso aufmerksam wie einen gedruckten Brief.



Reihenfolge	Teil der Bewerbung	Benennung des Abschnitts
	Altenstein, 12. 05. 2026	
	Auf ein persönliches Gespräch freue ich mich sehr.	
	Von einer Ausbildung bei Ihnen erhoffe ich mir tiefgründige Einblicke in die technische Welt der Automobile sowie das Erlernen fundierter Kenntnisse im Umgang mit modernen Maschinen. Engagement und ein hohes Maß an Konzentrationsfähigkeit zeichnen mich aus. Dadurch glaube ich, der richtige Auszubildende für Ihren Betrieb zu sein.	
	Kim Petrak Musterstraße 50 06789 Altenstein Mobil: 0176 394 015 32 E-Mail: kim.petrak@gmail.com	
	Sie suchen eine motivierte Person, die durch Wissbegierde und handwerkliches Geschick in der Ausbildung überzeugt? Durch Internetrecherche bin ich auf Ihren Betrieb aufmerksam geworden. Besonders gut gefällt mir bei Ihnen die Möglichkeit, sich nach der Gesellenprüfung weiter qualifizieren zu können. Aus diesen Gründen bewerbe ich mich um einen Ausbildungsplatz ab August 2026 als Kfz-Mechatroniker.	
	Bewerbung um einen Ausbildungsplatz als Kfz-Mechatroniker	
	Mit freundlichen Grüßen	
	Im Sommer dieses Jahres schließe ich die Realschule mit guten Ergebnissen ab. Im Anschluss daran könnte ich die Ausbildung in Ihrem Handwerksbetrieb beginnen.	
	Anlagen: Lebenslauf, Zeugniskopien, Praktikumszeugnis	
	Muster Kfz-Werkstatt Musterstraße 12 12345 Musterstadt	
	Kim Petrak	
	Sehr geehrte Damen und Herren,	
	Durch ein Schulpraktikum im vergangenen Jahr habe ich bereits erste Erfahrungen in einer Kfz-Werkstatt sammeln können. Da mir dieses Praktikum viel Freude bereitet hat, arbeitete ich im Rahmen einer Ferienarbeit bei der Kfz-Werkstatt Altenstein. Dabei habe ich nicht nur gelernt, wie man auf Kundenwünsche bestmöglich eingeht, sondern auch, wie wichtig eine termingerechte und akkurate Arbeitsweise in diesem Beruf ist.	